

# Arbeitsblatt zum Thema "Wie lebt das Alpenmurmeltier?"

---

## Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!  
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Weil das Alpenmurmeltier bei uns die einzige \_\_\_\_\_ ist, nennen wir es meist einfach Murmeltier. In Süddeutschland und \_\_\_\_\_ heißt es auch Mankei oder Murmel. In der Schweiz ist es oft ein Mungg. Im \_\_\_\_\_ und den Pyrenäen gibt es erst Alpenmurmeltiere, seit \_\_\_\_\_ sie dort ausgewildert haben.

Von den Nagetieren sind in Europa nur der \_\_\_\_\_ und das Stachelschwein größer. Ein erwachsenes Alpenmurmeltier misst vom \_\_\_\_\_ bis zum Po knapp fünfzig Zentimeter. Das Gewicht hängt sehr von der \_\_\_\_\_ ab. Im Sommer fressen sich die Tiere Fettreserven für den Winter an. Sie brauchen also \_\_\_\_\_ mit Gras und Kräutern. Sie fressen auch Wurzeln, Blätter und junge \_\_\_\_\_. Im Winter verlieren sie etwa ein Drittel ihres Gewichts.

Die \_\_\_\_\_ nutzen ihren Bau während vieler Jahre. Der Boden braucht eine genügend dicke \_\_\_\_\_ aus Erde, damit sie ihre Höhlen graben können. Die \_\_\_\_\_ können sehr groß sein und weit verzweigt. Es gibt dazu wenige Eingänge und viele \_\_\_\_\_, falls eine Flucht notwendig sein sollte.

Die Höhlen für den Sommer liegen nur wenig unter der \_\_\_\_\_. Dort schlafen sie in der Nacht. In besonderen Nestkammern ziehen sie ihre \_\_\_\_\_ auf. Die Röhren für den Winter reichen tiefer hinunter, weil dort der \_\_\_\_\_ nicht gefriert. Der Winterschlaf dauert etwas länger als ein halbes \_\_\_\_\_.

Alpenmurmeltiere Menschen Jungen Schwarzwald Erde Ausgänge

Österreich Triebe Wiesen Murmeltier-Art Jahr Höhlen Biber Jahreszeit

Boden Kopf Schicht